

Botschafter für britischen Zauber

Andino in erlauchten inneren Kreis des berühmten Magic Circle of London aufgenommen – Exklusivster Magier-Club der Welt

Er trainiert schon fleißig am britischen Akzent, denn dem Koblenzer Zauberphilosoph Andino ist eine große Ehre zuteil geworden: Er wurde nicht nur in den erlauchten inneren Kreis des berühmten „Magic Circle of London“ aufgenommen (nur 200 Mitglieder), sondern er ist auch der offizielle Repräsentant in Deutschland für die britischen Zauber-Angelegenheiten.

KOBLENZ. Ein Traum ist da für Andino in Erfüllung gegangen. „Der Londoner Magic Circle ist der exklusivste und geheimnisumwitterte Zauberclub der Welt“, erzählt Andreas Michel alias Andino. „In England gibt es eine richtige Zaubertradition.“ Eine sehr geschichtsträchtige Branche, die gesellschaftlich höchst anerkannt sei, „so wie Musiker oder Juristen“. Gleichzeitig gehörten Zauberer zum Alltag und stünden z.B. auch in den Gelben Seiten.

Die britische Art der Zauberei liege ihm besonders, lacht Andino. Keine Supershow à la Las Vegas, sondern klassische, witzige Sprechzauberei sei „very british“. Zauberer-Zirkel gibt es weltweit, Andino hat beispielsweise gerade nach 12 Jahren den Vorsitz des Koblenzer Magischen Zirkels



Durchschat, was die Welt im Innersten zusammenhält: Zauberphilosoph Andino, dem bereits das Mittelrhein-Museum eine Sonderausstellung widmete, ist in den exklusivsten Magier-Club der Welt aufgenommen worden. ■ Archivbild: Thomas Frey

Anzeige

Der neue Prospekt

Cooler Preise
inkl. Rabatt...

Haushalt und Heimtextilien

GALERIA
KAUFHOF

(29Mitglieder) niedergelegt. Typisch für einen solchen Zirkel: Absolute Geheimhaltung. Nur Zirkelmitglieder dürfen sich über Tricks und Täuschungen austauschen, und für dieses Fachpublikum hat Andino gerade sein Buch „Zauber-Anthologie“ geschrieben (Infos unter www.zauberbuch-verlag.de). Die Historie von 25 klassischen Tricks wird erklärt - und

das Buch ist auf der internen Bestsellerliste der Zauberer sofort auf Platz 1 geklettert. Nicht zuletzt diesem Buch verdankt er auch seine Aufnahme in den inneren Kreis des Londoner Zirkels. Das sportet an für neue Zaubereien. „Ich strukturiere für das nächste Jahr mein aktuelles Programm um und nenne es dann Philozauber“, kündigt Andino an. Dann wird's eine

neue Tournee geben, sowohl als Kinder- als auch als Erwachsenenprogramm. Und außerdem spukt ihm ein weiteres Projekt im Kopf herum: „Wunder der Parapsychologie“. „Es gibt im Magic Circle of London eine alte Tradition, das Zauberer Antispiritismus-Shows veranstalten.“ Tricks, die von Fans des Okkultismus gerne als real betrachtet werden, führt der

Zauberer in seiner Show vor und „entlarvt“ sie somit als Tricks. „Ich biete zurzeit für den Religionsunterricht einen Vortrag „Macht der Täuschung“ an - und daraus möchte ich gerne einmal ein Abend füllendes Programm machen.“ Die Zauberfans können gespannt sein!

Michael Defrancesco

■ Infos: www.andino.de